

Ein Tritt gegen Völkermörder

Das jW-Team wird für die Frauenfußball-EM verstärkt

Von Aktion und Kommunikation

Niederlagen ist die Schweiz nicht gerade gewohnt – schließlich ist sie stets um ihre Neutralität bemüht. Doch kürzlich musste ihre Frauenfußball-Nationalmannschaft ein derbes 1:2 gegen die Auswahl der Besten aus Norwegen einstecken. Es war das Eröffnungsspiel der Frauen-Europameisterschaft 2025 – ausgetragen auf neutralem Boden: in der Schweiz.

Für uns ist dieses sportliche Kräftemessen Anlass, unsere Auswahl revolutionärer Kickerinnen und Kicker um eine garantiert nicht neutrale Personalie zu erweitern: Greta Thunberg! Die Schwedin fordert: »Free (-kick for) Palestine!« – und verstärkt damit unser inzwischen 14 Spielerinnen und Spieler umfassendes Team.

Jedes Jahr nehmen wir die Fußball-Welt- und -Kontinentalmeisterschaften zum Anlass, eine fortschrittliche Persönlichkeit humorvoll und zugleich wertschätzend mit einem Sticker und einem Plakat zu würdigen, die sich in besonderer Weise für die Arbeiter- oder Friedensbewegung verdient gemacht hat. Greta ist nun – neben Chelsea Manning, Rosa Luxemburg, Frida Kahlo und Angela Davis – die fünfte Frau, die im Trikot des Teams der *jungen Welt* aufläuft.

Mit der Gründung von Fridays for Future hat Thunberg einiges ins Rollen gebracht: In der gesamten westlichen Welt folgten ihr Schülerinnen und Schüler und blieben freitags dem Unterricht fern, um für eine Wende der (kapitalistischen) Klimapolitik zu demonstrieren. Was sie damit lostrat, prägte eine ganze Generation der Klimabewegung. Die Berichterstattung über sie war schon damals häufig von Unsportlichkeit geprägt – seit sie ihre klare Haltung gegen das zerstörerische Wüten Israels im Gazastreifen zeigt, erst recht.

Die Abbildung Gretas auf dem diesjährigen Sticker und Plakat wurde nicht – wie bisher – mit Hilfe fotografischer Vorlagen und digitaler Filter erstellt, sondern durch eine sogenannte künstliche Intelligenz generiert. Dem Thema KI, ihren Folgen für die arbeitende Klasse und den Chancen, die sie im Kampf für eine gerechtere Welt eröffnet, widmen wir uns ausführlich am Mittwoch, dem 9. Juli, in einer Sonderbeilage. Sie liegt der Tagesausgabe der *jungen Welt* wie gewohnt kostenlos bei. Denn natürlich wird dieses Thema auch innerhalb des jW-Kollegiums kontrovers diskutiert.

Nun aber zu Ihnen: Treten auch Sie etwas los! Bestellen Sie ein Fußball-Aktionspaket – es enthält drei Plakate und zwei Sticker jedes Spielers und zehn Abokarten – oder unsere KI-Beilage zum Auslegen auf Infotischen oder andere Formen der Weiterverbreitung beim Aktionsbüro: aktionsbuero@jungewelt.de oder 030 / 53 63 55-10.

<https://www.jungewelt.de/aktion/jwstaerken/503416>